

# Lucas Niggli BIG ZOOM (CH, D, UK, USA)

<b>Anne La Berge</b>	<b>fl, electr</b>
<b>Nils Wogram</b>	<b>tb</b>
<b>Philipp Schaufelberger</b>	<b>guit</b>
<b>Barry Guy</b>	<b>cb</b>
<b>Lucas Niggli</b>	<b>dr, perc, comp</b>

Seit 10 Jahren spielt ZOOM (Niggli – Schaufelberger – Wogram) intensiv sowohl als Trio wie auch immer wieder mit anderen Band-Erweiterungen im Grenzbereich von Jazz, notierter Musik und Improvisation.

Mit ihrem traumwandlerischen Interplay, der Leichtigkeit im Umgang mit komplexen Strukturen und Rhythmen und den solistischen Höhenflügen der Mitglieder sorgte ZOOM/ BIG ZOOM auf vielen Festivals und Klubkonzerten für begeistertes Publikum und euphorische Presseberichte.

ZOOM und BIG ZOOM veröffentlichte bis heute 6 CDs auf Intakt Records.

Mit der Neubesetzung des Quintetts BIG ZOOM, konnte Lucas Niggli zwei Wunschmusiker in die Band-Chemie einbauen. Die wunderbare amerikanische Flötistin Anne La Berge, die sowohl in der Neuen Musik (sie spielt regelmässig im Ensemble Modern mit) wie auch in der Improvisationsmusik (ua. als Mitglied des Corkestra von Cor Fuhler) einen Namen hat.

Barry Guy gilt als einer der wichtigsten europäischen Bassisten und Komponisten, als Leader des London Jazz Composers Orchestra, mit dem Evan Parker Trio, im Duo mit Maya Homburger....

BIG ZOOM vereinigt im Quintett Spielhaltung und Soundkultur von verschiedensten Quellen - die Musik rast durch die Höhen und Abgründe der heutigen Musik, macht hier eine Verbeugung vor der Tradition, dort einen Sprung ins Ungewisse – ist eine hochenergie Jazzcombo, virtuoses Kammermusikensemble und deftige Rockband in einem.

Niggli's Kompositionen haben eine ganz eigene Machart, die den „Interpreten“ auf den Leib geschrieben sind, oder aber ihnen als Improvisatoren viele Freiheiten erlauben. Festgelegtes wird von unerwarteten Interventionen überrumpelt, dynamisiert, Formen aufgebrochen und auf Risiko gespielt. Es findet sich Heftigkeit neben Elegie, Dichte gepaart mit Ruhe, Wesentlichkeit entleert sich im Überschwang, Komplexität kombiniert sich mit intensivem Interplay....

Alle Musiker zeichnen sich durch eine äusserst breite Stilistik und eine grosse musikalische Neugierde aus. Eine Voraussetzung dafür, um eine Band auf die Bühne zu bringen, die nicht der Routine und Konventionen verfällt, sondern konstant an den Grenzen der aktuellen Musik bohrt, in die Echos grosser Musiken hineinhört, und sich aber gleichzeitig auf die eigene Stimme fokussiert.

BIG ZOOM gilt bei Kritikern und Publikum als eine der aufregendsten Bands im aktuellen europäischen Jazz.

CD: BIG BALL, intakt Records CD 083, 2003.  
CELEBRATE DIVERSITY, 2006

[www.lucasniggli.ch](http://www.lucasniggli.ch)

### **Lucas Niggli Drums, Percussion**

Lucas Niggli wurde 1968 in Kamerun geboren. Lebt heute mit seiner Familie in Uster (CH).

Er komponiert für und spielt mit seiner eigenen Band ZOOM und BIG ZOOM (Nils Wogram, Philipp Schaufelberger und Anne La Berge, Barry Guy), im Duo mit Xu Fengxia (Black Lotos) sowie im Trio mit Barry Guy und Jacques Demierre, das Schlagzeug Duo mit Peter Conradin Zumthor und seinem internationalen Schlagzeugquartett Beat Bag Bohemia. Er ist Mitglied bei Steamboat Switzerland (Avant-Core Trio mit Dominik Blum und Marino Pliakas) und Erika Stucky „Bubbles and Bangs“.

Seine Konzertreisen führten ihn durch die ganze Welt und an viele renommierte Festivals (Berlin, Vancouver, Bath, Donaueschingen, Saalfelden, Moers, Le Mans, Willisau, Capetown uvm).

Er spielte in unterschiedlichstem Kontext Musik im Grenzbereich von Komposition und Improvisation ua. mit Fred Frith, John Cale, Pierre Favre, Hans Koch, Peter Kowald, Samul Nori, Tom Cora, Ikue Mori, Michael Wertmüller, David Dramm, Erika Stucky, Urs Leimgruber, Arkadij Shilklopper, Jean-Luis Matinier, Wu Wei, Flea, Noldi Alder, Susanne Abbuehl, Phil Minton, Claudio Puntin, Xu Fengxia, Sylvie Courvoisier, Michel Portal, Felix Profos, Andrew Cyrille uva.

[www.lucasniggli.com](http://www.lucasniggli.com)



## **Philipp Schaufelberger**

wurde 1970 in Göttingen (D) geboren.

Er spielte in den verschiedensten Formationen im Bereich Jazz und an den hereinbrechenden Rändern dessen verwandten Formen. So in Giancarlo Nicolai's Gitarrenorchester, "ZAP" (mit Hans Feigenwinter, Bänz Oester und Kaspar Rast), "Boxer" mit (Mich Gerber und Fab Kuratli), Banff Jazz Orchestra mit Kenny Wheeler, Konzerte in Kanada.

Seit 1994 Mitglied des Harald Haerter Quartets, Europa und USA Tourneen mit Dewey Redman, Festivaltour `96 (North Sea, Leverkusen, Montreux, Lugano), 1997 Tournee mit Michael Brecker, Jazz in Willisau, ausserdem

Konzerte mit Jim Black, Bill Stewart, Joey Baron, Klaus Dickbauer, Hans Koch u.v.a. Seit 1994 Zusammenarbeit mit Daniel Mouthon "Säugers Flug" und "Air à

l'enverre", eine multimediale Oper zusammen mit dem Ensemble für Neue Musik Zürich. 'Old & New Dreams 2000', CH-Tournee mit Paul Motians Trio 2000.

Zur Zeit auch Mitglied bei Pierre Favres Singing Drums.